



Grünliberale Partei Zürich

Medienmitteilung

Thema	Ständeratswahlen 2015
Für Rückfragen	Verena Diener, Ständerätin, Tel. +41 79 331 08 39 Martin Bäumle, Nationalrat, Präsident glp CH, Tel. +41 79 358 14 85 Thomas Maier, Nationalrat, Präsident glp ZH, Tel. +41 78 652 06 50
Absender	Grünliberale Partei Zürich, Limmatstr. 31, 8005 Zürich Tel. + 044 701 24 00 E-Mail zh@grunliberale.ch , www.zh.grunliberale.ch
Datum	2. Februar 2015

Grünliberale nominieren Martin Bäumle als ideale Nachfolge für Verena Diener im Ständerat

Verena Diener plant einen neuen beruflichen Lebensabschnitt und hat sich darum entschieden im Herbst 2015 nicht mehr für den Ständerat zu kandidieren. Verena Diener hat sich nun in ihrer 40 jährigen politischen Karriere und 8 Jahre im Ständerat mit grossem Erfolg für den Kanton Zürich und die grünliberale Partei in Bern engagiert.

Martin Bäumle ist bereit, die Nachfolge von Verena Diener im Ständerat für den Kanton Zürich zu übernehmen. Damit sind Grünliberalen in der glücklichen Lage als Nachfolge für eine starke, äusserst profilierte Politikerin wiederum einen für den Kanton Zürich perfekt geeigneten Ständerat anzubieten. Die für den Kanton Zürich und die glp zentralen Themen wie Umwelt, Energiewende, starker Wirtschaftsstandort Zürich und eine offene, liberale Gesellschaft fänden so eine nahtlose, starke Vertretung in Bern. Aus diesen Gründen nominieren die Grünliberalen Kanton Zürich Martin Bäumle für die Nachfolge von Verena Diener im Ständerat.

Verena Diener plant neuen beruflichen Lebensabschnitt

Verena Diener plant einen neuen beruflichen Lebensabschnitt und hat sich darum entschieden im Herbst 2015 nicht mehr für den Ständerat zu kandidieren. Nach mehr als 10 Jahren in der Gemeindepolitik, 10 Jahren im Nationalrat, 12 Jahren im Regierungsrat und 8 Jahren im Ständerat möchte sie ihre Berufstätigkeit im Rahmen von Projektarbeiten vertiefen. Sie dankt der Zürcher Bevölkerung herzlich für das jahrelange Vertrauen, das sie ihr und ihrer politischen Arbeit entgegen gebracht haben.

Martin Bäumle nominiert

Martin Bäumle ist bereit als Ständerat zu kandidieren. Für ihn wäre der Wechsel vom National- in den Ständerat ein idealer Schritt und der Herbst 2015 ist für ihn auch der richtige Zeitpunkt. Mit der sich nun ergebenden Doppelvakanz im Herbst 2015 erachten die grünliberalen Kanton Zürich die Ausgangslage als gut, ihren Sitz im Ständerat verteidigen zu können.

Martin Bäumle verfügt über bald 35 Jahre politische Erfahrung auf allen drei politischen Ebenen der Schweiz. Nach 8 Jahren im Gemeinderat wurde er 1998 in den Stadtrat, die Exekutive, von Dübendorf gewählt. Dort betreut er bis heute die Finanzen und hat entscheidenden Anteil an der gesunden finanziellen Lage der Stadt Dübendorf. Nach insgesamt 13 Jahren im Kantonsrat Zürich, politisiert er seit 2003 im Nationalrat in Bern. 2004 gehörte er zu den treibenden Kräften der Gründung der grünliberalen Partei. Mit vielen engagierten politischen Weggefährten zusammen baute er in der gleichen Zeit die glp zu einer schweizweit äusserst erfolgreichen Partei auf. Die Grünliberalen sind somit in der glücklichen Lage, mit Martin Bäumle mit einer versierten, breit abgestützten Persönlichkeit für die Nachfolge im Ständerat für Verena Diener antreten zu können.

Mit Martin Bäumle erhalte der Kanton Zürich einen Ständerat, der sich wie in den letzten 8 Jahren Verena Diener, für die zentralen und absolut wichtigsten Kernanliegen des Kantons Zürich einsetzen kann. So braucht der wirtschaftsstarke Kanton Zürich eine ebenso klare, in Wirtschafts- und Finanzfragen kompetente Persönlichkeit im Ständerat für die Vertretung seiner Interessen. Die unwidersprochene Kernkompetenz von Martin Bäumle in Umwelt und Energiefragen sind für den Kanton Zürich für die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende und der Energiestrategie 2050 ebenfalls von sehr hohem Wert. Dank Innovation, Forschung und Entwicklung wird es dem Kanton Zürich nicht nur gelingen, Klima- und Energieziele zu erreichen, sondern auch wirtschaftlich mit der Entwicklung neuer Wirtschaftsbereiche massiv profitieren zu können. Ein weltoffener, in gesellschaftlichen Fragen liberaler Kanton findet zudem mit Martin Bäumle und der Positionierung der glp ebenfalls die ideale Vertretung im Ständerat.

Aufgrund dieser Überlegungen nominieren die kantonale Geschäftsleitung und der kantonale Vorstand Martin Bäumle als Ständerat für die Wahlen im Herbst 2015.